

Technisches Merkblatt

ST-DOS K-270

Härtestabilisierungs- und Korrosionsschutzmittel

Produktcharakterisierung

ST-DOS K-270 ist ein Produkt auf Basis organischer und anorganischer Inhaltsstoffe zur Härtestabilisierung und zum Korrosionsschutz in offenen Kühlsystemen und geschlossenen Kühl- und Kaltwassersystemen.

Produktbeschreibung

- | Korrosionsschutz durch Aufbau von Schutzschichten auf den metallischen Oberflächen
- | Korrosionsinhibierung für Stahl und Gusseisen
- | Enthält anodisch und kathodisch wirksame Inhibitoren
- | Verhinderung von Härteablagerungen durch Threshold-Effekt
- | Maximale zulässige Karbonathärte (Gehalt an Kalzium- und Magnesiumionen, die an Hydrogenkarbonationen gebunden sind) von 20 °d (3,5 mol Kalziumkarbonat/m³)
- | Mobilisierung von Kalk, Eisenoxiden und Schwebeteilchen
- | pH-Wert-Anhebung
- | Neutrales Verhalten in der Anwendungskonzentration gegenüber den meisten in Wassersystemen verwendeten Werkstoffen
- | Bestimmung des Produktgehaltes vor Ort mittels Teststäbchen möglich (Prüfset Molybdän)

Produktdaten

Aussehen:	klare braune Flüssigkeit
pH-Wert (20 °C):	11,4 – 12,4
Dichte (20 °C) [g/cm ³]:	1,258 – 1,268

Produktanwendung

ST-DOS K-270 sollte mengenproportional zum Zusatzwasser an einer mischungsintensiven Stelle des Systems dosiert werden.

Der **ST-DOS K-270**-Gehalt im Systemwasser von offenen Kühlsystemen sollte 250 – 400 g/m³ betragen. Die Dosiermenge und die Eindickung des Systemwassers sollten aufgrund der Wasserparameter und der Betriebsbedingungen mit uns abgestimmt werden.

Der **ST-DOS K-270**-Gehalt im Systemwasser von geschlossenen Systemen sollte, abhängig von der Wasserzusammensetzung sowie den Betriebsbedingungen, zwischen 1.000 und 5.000 g/m³ betragen und mit uns abgestimmt werden.

Die Wasserqualität in geschlossenen Kreisläufen ist mindestens halbjährlich zu analysieren.

Fortsetzung auf Seite 2

Hinweise

Inhibitoren sind nicht in der Lage konstruktions- und betriebstechnische Korrosionserscheinungen, wie z. B. Spaltkorrosion, Bimetallkorrosion, Erosionskorrosion und Korrosion an Schweißnähten zu vermeiden.

Alle mit dem Konzentrat von **ST-DOS K-270** in Berührung kommenden Teile der Dosiereinrichtung müssen aus alkalibeständigem Material bestehen.

Beim Umgang mit **ST-DOS K-270** sind die auf dem Produktetikett angegebenen Hinweise, das Sicherheitsdatenblatt und die Bestimmungen der einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung, insbesondere der DGUV V1, zu beachten.

Des Weiteren ist darauf zu achten, dass die Einleitung den wasserrechtlichen Anforderungen und örtlichen Einleitbedingungen entspricht.

Empfohlene Lagertemperatur: -10 °C bis +30 °C.

Die Angaben dieses Technischen Merkblattes entsprechen unserem heutigen Erkenntnisstand und unseren heutigen technischen Erfahrungen. Sie stellen keine rechtlichen Zusicherungen bestimmter Eigenschaften oder Eignungen für einen konkreten Einsatz oder Verwendungszweck dar und befreien den Anwender wegen der Vielzahl möglicher Einflüsse nicht von eigenen Prüfungen und Vorsichtsmaßnahmen.